

So können Sie uns unterstützen

Ich möchte

- Fördermitglied werden
- einmalig _____ € spenden
- jährl. / mtl. _____ € spenden
- Ich bitte um eine Spendenbescheinigung
- im Verein mitarbeiten

Name

Straße

PLZ / Ort

Telefon

Mail

Bitte zurück an:

J. Beitmann-Spanier, Kottenbrink 65, 32052 Herford

Sie können uns erreichen

Förderverein Palliativmedizin
Klinikum Herford e. V.

- Johanna Beitmann-Spanier
(Vorsitzende)
Tel. 05221 75566
- Hartmut Golücke
(stellv. Vorsitzender)
Tel. 05224 79763
- Lioba Mülbert
(Schriftführerin)
Tel. 05221 15992
- Bärbel Müller
(Schatzmeisterin)
Tel. 05221 53608

www.foerderverein-palliativstation-herford.de

Palliativstation Klinikum Herford
Schwarzenmoorstr. 70
32049 Herford
Tel. 05221 94-2724

- Dr. med. Stephan Bildat
Chefarzt der Medizinischen Klinik II
und Palliativmedizin
Tel. 05221 94-2430
- Dr. med. Annette Walter
Oberärztin der Klinik für Neurologie
Tel. 05221 94-11530

Förderverein Palliativmedizin

Klinikum Herford e. V.



Voller Hoffnung leben,

in Würde sterben.

Der Förderverein

Der Förderverein unterstützt durch sein ehrenamtliches Engagement Maßnahmen, die den Patientinnen und Patienten der Palliativstation und den sie begleitenden Angehörigen zugute kommen.

Dazu gehören u. a.

- zusätzliche Anschaffungen zur besseren Ausstattung der Palliativstation
- kleine „Extras“ für Patientinnen und Patienten
- besondere Fortbildung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern
- Therapie-Angebote, die von den Kostenträgern nicht übernommen werden
- Förderung von ehrenamtlichem Engagement in qualifizierter Begleitung

Spendenkonto

Förderverein Palliativmedizin
Klinikum Herford e. V.
IBAN: DE39 4945 0120 0000 0194 89
BIC: WLAHDE44XXX

Der Förderverein ist steuerlich als gemeinnützig anerkannt. Der Verein ist organisatorisch und wirtschaftlich unabhängig. Spenden und sonstige Zuwendungen werden ausschließlich für die satzungsgemäßen Zwecke verwendet.

Die Station

Die Palliativstation befindet sich in einem neuen, separaten Gebäudeteil des Klinikum Herford.

Sechs barrierefreie Einzelzimmer und zwei Doppelzimmer stehen zur Verfügung. Jedes Zimmer hat ein eigenes Bad und Zugang zur umlaufenden Terrasse. Für Angehörige besteht die Möglichkeit der Unterbringung im Krankenzimmer oder im nahe gelegenen Wohnheim.



Eine Wohnküche lädt zum gemeinsamen Essen, Lesen oder zu Gesprächen ein.

Im „Raum der Stille“ können Patienten und Patientinnen und ihre Angehörigen zur Ruhe kommen und entspannen.

Unser Auftrag

„Palliativmedizin dient der Verbesserung der Lebensqualität von Patienten und ihren Angehörigen, die mit einer lebensbedrohlichen Erkrankung konfrontiert sind.

Dies geschieht durch Vorbeugung und Linderung von Leiden mittels frühzeitiger Erkennung, hochqualifizierter Beurteilung und Behandlung von Schmerzen und anderen Problemen physischer, psychosozialer und spiritueller Natur.“

(Weltgesundheitsorganisation 2002)



Wenn eine Krankheit als lebensbedrohlich oder unheilbar eingestuft wird, gibt es immer noch vieles, was für die Erkrankten getan werden kann:

Ihre Schmerzen lindern, ihre Symptome behandeln und sie und ihre Angehörigen einfühlsam begleiten, Lebensqualität schenken für die Zeit, die noch bleibt.